

<p>Projekttitel (ggf. Arbeitstitel):</p>	<p>Nachhaltigkeit und Verantwortung fachbereichsübergreifend lehren und lernen</p>		
<p>Kurzbeschreibung:</p>	<p>Wie lässt sich ein normatives, umfassendes Thema wie Globales nachhaltiges Handeln in einer wissenschaftlichen Lehrveranstaltung behandeln? Wie können sich Fachkompetenz und interdisziplinärer Austausch ergänzen? Wie können sich Studierende verschiedener Fachrichtungen mit Lehrenden verschiedener wissenschaftlicher Disziplinen gemeinsam in der Debatte um nachhaltiges Handeln ausprobieren? Diese Fragen möchte das innovative Lehrkonzept mittels interfachlichem Team-Teaching mit Studierenden verschiedener Disziplinen und mit kritisch-interaktiven Dialogformaten bearbeiten. Im Mittelpunkt stehen dabei große gesellschaftliche Herausforderungen aus der Perspektive verschiedener Fachdisziplinen, Fachmentalitäten und Methoden. Das Lehrangebot reagiert damit auf einen gesellschaftlichen Bedarf zur Verantwortungsbefähigung. Es soll den Studierenden die Chance einer fachbezogenen und reflektierten inter- und transdisziplinären Ausbildung bieten. Die didaktischen Methoden sind im Hinblick auf einen möglichst nachhaltigen Lernerfolg auf den dialogischen Charakter der Lehrveranstaltung zugeschnitten.</p>		
<p>Welche/wie viele Personen sind an dem Projekt direkt beteiligt?</p>	<p>Vier Lehrende aus den Fachgebieten Wirtschaft, Psychologie, Chemie</p>	<p>Auf welche/wie viele Personen wirkt das Projekt?</p>	<p>Auf ca. 50 teilnehmende Studierende der Studiengänge Applied Biology, Business Administration, Chemie mit Materialwissenschaften, Wirtschaftspsychologie, Technikjournalismus/ Umweltkommunikation; auf andere Lehrende der Fachbereiche als sichtbares Beispiel für tatsächlich interdisziplinäre und fachbereichsübergreifende Lehre, Team-Teaching und Peer-Coaching</p>
<p>Kooperationspartner (ggf.):</p>	<p>Vize-Präsidentin für Studium, Lehre und Weiterbildung, Mitglieder der Kommission Studium und Lehre</p>		
<p>Zielsetzung:</p>	<p>Vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen, ökonomischen, technologischen und insbesondere auch des ökologischen Wandels werden von Hochschulabsolventen zunehmend fachübergreifende Kompetenzen und Fähigkeiten in den Bereichen Nachhaltigkeit und gesellschaftlicher Verantwortung gefordert. Eine solche Perspektive zu entwickeln und zu fördern ist das zentrale Ziel dieser Veranstaltung. Hierfür führt sie die Blickwinkel der Fachdisziplinen gezielt in einen Dialog und sucht nach dem überfachlichen Surplus. Im Zusammenspiel der ansonsten isolierten Einzeldisziplinen wird somit erkennbar, dass</p>		

	die komplexen Fragen der globalen nachhaltigen Entwicklung sowie der Nutzung und Verteilung von Ressourcen einer interdisziplinären Betrachtung und einer wissensbasierten Dialog- und Konsenskultur bedürfen.
Zeithorizont (aktuelle Projektphase und Planungszeitraum):	<ul style="list-style-type: none"> - Aktuell: Angebot als Ergänzungsfach im Sommersemester - in Vorbereitung für 2019: Inhaltliche Überarbeitung zur weiterführenden Verknüpfung der Module; Verbesserung von didaktischen Methoden für den interdisziplinären Kontext; Teilnahme am Peer-Coaching
3 Keywords zum Projekt	nachhaltig, interdisziplinär, fachbereichsübergreifend